

Bocholter Volksblatt

Amtlicher Anzeiger der Stadt Bocholt und benachbarter Orte.

Er scheint wöchentlich 7 mal. Der Samstag-Nummer werden das vierteljährliche Sonntagblatt „Unterhaltungsblatt“ und das wöchentliche Unterhaltungsblatt „Sterne und Blumen“ gratis beigelegt. Abonnementpreis monatlich 50 Pf., oder vierteljährlich durch die Postanstalten ins Haus gebracht oder von der Expedition abgeholt 1,50 Mk., von der Post abgeholt 1,60 Mk., durch den Postboten ins Haus gebracht 1,70 Mk.

Organ der Zentrumspartei.
Verantwortlich für den allgemeinen Teil:
Redakteur Joseph Weber in Bocholt.
Verantwortlich für den Lokalteil:
Herrn Dr. H. H.

Anzeigen kosten für die erste Zeile (Bocholt und Umgegend) die halbe Seite oder deren Raum 10 Pf., für die zweite 5 Pf. Bei größeren Anzeigen und Wiederholungen derselben werden wir entsprechenden Rabatt. Anzeigen-Nachnahme bis nachmittags 5 Uhr vor Ausgabe der betr. Nummer. Mehrere Anzeigen wollen man uns jedoch möglichst vormittags Absenden. — Retikolen kosten pro Zeile 40 Pf.

Nr. 86.

Druck und Verlag von J. & H. Koenig in Bocholt.

Donnerstag, 31. März 1910.

Für den Redaktions- und Anzeigenteil verantwortlich: Heinrich Lemming in Bocholt.

39. Jahrgang.

Deutsches Reich.

Der Besuch des deutschen Reichskanzlers in Italien.

Die Abm. Bg. Scheibler: Der Reichskanzler hat von seiner Reise nach Italien in jeder Hinsicht befriedigende Eindrücke gewonnen. Die italienische Ministerkonferenz, die manchem geeignet schien, ein ständiges Moment in dem Besuch des Reichskanzlers zu bringen, hat ihm im Gegenteil zu einer Anzahl sehr erwünschter neuer Bekanntschaften mit italienischen Politikern verholfen und manche interessante Unterredung herbeigeführt. So lernte der Reichskanzler Herr Giolitti kennen, hatte mehrere Ausreden mit Herrn Saggiotti und konnte sich ebenfalls in persönliche Beziehungen mit dem Marquis San Giuliano setzen, der als einer der ausführendsten Kandidaten für das Ministerium des Äußeren im Kabinett Saggiotti gilt. Aus allen diesen Unterredungen gewann der Reichskanzler die Gewissheit, daß in der auswärtigen Politik Italiens keine Aenderung eintreten wird, und insbesondere daß Italien am Deutschbündnis festhalten wird. Somit ist der Zweck der Reise voll erreicht; weitere Absichten lagen ihr nicht zu Grunde. Die Mitteilung eines italienischen Blattes, der Kanzler habe einen für den kommenden Winter in Aussicht genommenen Besuch Kaiser Wilhelms am Vatikan vorbereitet, ist unzutreffend.

Körperliche Züchtigung in den Volksschulen.

Der Kultusminister hat folgenden Erlaß über die Anwendung von Körperstrafen in den Volksschulen erlassen: 1. Das Recht der körperlichen Züchtigung soll dem Lehrer nicht genommen werden. 2. Grundsatz des Lehrers muß es sein, die Anwendung der Körperstrafe in seiner Schule auf ein Mindestmaß zu beschränken. 3. Mißbrauch des Züchtigungsrechts vertritt mangelhafte pädagogische Durchbildung. 4. Die Körperstrafe ist kein geeignetes Mittel zur Förderung des Lernens. 5. Sie soll nie angewandt werden, ohne daß zuvor der etwaige Einfluß häuslicher oder physiologischer Verhältnisse auf das Verhalten des Schülers gewürdigt worden ist. 6. Die Körperstrafe darf in ihrer Anwendung weder die Gesundheit des Schülers schädigen, noch seine Ehre antasten, noch die Schamhaftigkeit verletzen. 7. Ueberschreitung des Züchtigungsrechts führt nicht selten vor die Schranken des Gerichts, auch wenn sie nur im Eifer, in Erregung oder in der Enttäuschung geschehen ist. 8. Der Lehrer soll darum zum

Schutze nicht nur der Schüler sondern auch seiner eigenen pädagogischen Würde alles beachten, was das Handeln im Akt erfordert. 9. Insbesondere empfiehlt es sich immer, in angemessener Entfernung vom Schüler zu bleiben. 10. Die wirksamsten Mittel, die Missetaten zur Anwendung von Strafen zu veranlassen, sind gewissenhafte Vorbereitung, anregen der Unterrietz, strenge Selbstzucht.

Der Reichstag.

beabsichtigt nach Ostern zunächst das Reichs-Verfassungsgesetz, das Hausarbeitsgesetz und die Gewerbeverordnungs-Novelle über die Lohnbücher, das Steuerermittlungsgesetz, sowie das Beamten-Entlassungsgesetz, den Entwurf zur Ausführung der Berner Konvention und das Abkommen über die Verlängerung des schweizerischen Handelsvertrages zu verabschieden, ferner sollen der Entwurf über die Zuständigkeit des Reichsgerichts und der Entwurf der Reichsverfassungsordnung in erster Lesung beraten werden. Für die Beratung dieses Materials werden drei Wochen ausreichen und man rechnet damit, die Tagung bereits Ende April auf den Frühherbst zu versetzen. Das Reichs-Verfassungsgesetz des Reichstages ist durch die Einführung der technischen Beamten in das Gesetz gefährdet, jedenfalls wird der Entwurf vorläufig nicht verabschiedet werden können. Wahrscheinlich wird es sich beim Reichstags-Gesetz, das die Zulassung des Reichsgerichts nach der Verfassung zu verabschieden. Nach dem Stande der Ausführgesetze ist auch angeschlossen die Strafprozess-Novelle und die Strafprozess-ordnung vor der Beratung ins Plenum zu bringen und der für Entwurf über die Entlastung des Reichsgerichts einzuführende Ausschuss wird seine Arbeiten in so schnellem Tempo nicht erledigen, um dieses Gesetz noch im April vom Plenum verabschieden lassen zu können.

S. Hamburg b. d. S., 28. März. Die vom Oberhausmarschall hierher mitgeteilt wird, treffen das Kaiserpaar und Prinzessin Viktoria Ende am 4. April zum Kurgebrauch hier ein. Der Aufenthalt wird drei Wochen dauern. Als dann erfolgt die Abreise nach Livorno. Im künftigen Sommer, das eine Reihe von Reueinrichtungen und Verbesserungen erhalten hat, sind die Vorbereitungen für den Aufenthalt des Kaiserpaars bereits getroffen.

S. Straßburg, 28. März. Der Nouvelliste meldet, daß im kommenden Jahre wieder eine Feier zur Erinnerung an den Krieg 1870 geplant sei. Es handelt sich diesmal um eine Feier zum Gedächtnis an den berühmten ersten Zusammenstoß zwischen Deutschen und Franzosen vom 24. Juli 1870 am Schanzenkopf bei Wörth,

der durch den Geländungsritt der Patrouille des Grafen Zeppelin veranlaßt wurde. Diese wurde bekanntlich von einer Abteilung französischer Jäger unter dem Befehl des Leutnants, jünger General a. D. Chabot aus dem Bergsprengt alle, die an dem Zusammenstoß beteiligt waren, werden aufgefordert sich zu melden.

Ausland.

Oesterreich.

Zum 80. Geburtstag Kaiser Franz Joseph. * Wien, 29. März. Kaiser Franz Joseph reist Ende Juni nach Jschl, wo er den 80. Geburtstag im Familienkreise begehen wird. Aus diesem Anlaß werden verschiedene Gedenkblätter herausgegeben werden. Kaiser Wilhelm dürfte noch vor der Abreise des Kaisers Franz Joseph nach Jschl nach Schönbrunn kommen. Der Kronprinz von Rumänien, der Prinz-Regent von Bayern und ein italienischer Prinz werden in Wien gratulieren. In Jschl wird Kaiser Franz Joseph auf der Reise nach Wien in der zweiten Augustwoche den Kaiser begrüßen. In Jschl wird Kaiser Franz Joseph persönlich vorzuführen, nicht abgenommen sei. Sobald die Gesundheit Zeppelins es gestattet und anhaltend günstiges Wetter eintritt, will Kaiser Wilhelm im Spätherbst eine Zeppeleinfahrt nach Wien bewerkstelligen lassen und bei der Ankunft des Kaisers in Wien anwesend sein. Um diese Zeit ist auch der Besuch der Jagdausstellung geplant. Sollte die Ballonlandung verschoben werden müssen, so soll sie am Geburtstag des Kaisers Franz Joseph (18. August) in Jschl stattfinden. Als feststehend gilt auch ein Jagdbesuch Kaiser Wilhelms bei Erzherzog Franz Ferdinand in Czernau im Herbst.

Zu den Tumulten im ungarischen Abgeordnetenhaus.

* Pest, 29. März. Die politische Untersuchung wegen der Ausschreitungen im Parlament vom 21. März ist bereits abgeschlossen. Auf Grund der Zeugenaussagen werden als Beschuldigte vernommen werden die 6 Mitglieder der Justizpartei Jacharics, Markos, Citner, Vid, Madarasz und Hoffmann. Heute am achten Tage nach den Vorwürfen wurden die Wunden der Minister politisch-moralisch untersucht. Es wurde festgestellt, daß die Stirnwunden des Ministerpräsidenten geheilt sind. Dagegen wird die Heilung der Wunde am Hinterkopf noch fünf Tage, die Heilung der Wunden des Grafen Serenyi noch längere Zeit in Anspruch nehmen. Da die Heilung mehr als acht Tage erfordert,

legt das Bergehen der schweren Körperverletzung vor.

Belgien.

Eröffnung der Weltausstellung.

* Brüssel, 29. März. Die Eröffnung der Weltausstellung wurde bestimmt für den 28. April in Aussicht gestellt.

Balkan.

Türkisch-bulgarische Grenzverhältnisse.

* Sofia, 29. März. Um 3 Uhr nachmittags schossen türkische Soldaten auf eine bulgarische Patrouille, die bei dem Grenzposten Zarkow (Weg bei Kozim Agatsch) die Grenze machte. Es entwickelte sich ein Gewehrfeuer, das bis zum Abend andauerte und am 28. März wieder aufgenommen wurde, nachdem die Türken durch Infanterie und Kavallerie verstärkt worden waren. Bisher ist über Verluste auf bulgarischer Seite nichts bekannt. Ein türkischer Soldat ist auf bulgarischem Gebiete getötet worden, wahrscheinlich sind auch einige verwundet worden. Der A. Legationsminister befaßt sofort das Feuer einzustellen. Heute tritt eine Kommission, bestehend aus türkischen und bulgarischen Offizieren, zur Untersuchung des Zwischenfalles zusammen.

Griechenland.

Zur inneren Lage.

* Athen, 29. März. Das Komitee der Militärs hat heute mittig die Urkunde betreffend die Auflösung der Liga unterzeichnet. Die morgen nach der Verlesung der königlichen Deklaration veröffentlicht werden wird. Die Urkunde besagt, das Komitee erkläre in der Überzeugung, daß die gegenwärtige Regierung bis zur Einberufung der Nationalversammlung die Macht behalten und die verordneten Gesetze in dem Geiste, in dem sie abgefaßt seien, anwenden werde, die Liga für aufgelöst und entbinde die Offiziere von ihrem am 28. August geleisteten Eide. In einem Aufruf der Liga wird das Volk aufgefordert, die begonnene Arbeit durch einen guten Gebrauch des Wahlrechts zur Nationalversammlung zu vervollständigen.

Äthiopien.

Der Thronwechsel in Abessinien.

* Frankfurt a. M., 29. März. Der Fik. Stg. wird aus Addis Abeba gemeldet: Die Kaiserin Taitu ist zur öffentlichen Verantwortung gezogen und von den Großen jedes Gutes und jeder Gewalt verurteilt erklärt worden; sie darf nur den Kaiser pflegen und wird stündig bewacht, der Telephonverkehr mit den wenigen Anhängern, die sie noch hat, ist ihr verboten worden. Ihre Soldaten sind fast alle desertiert, ihre Macht ist nach einem misslungenen Fluchtversuch endgültig

Das Geheimnis der Töten.

Kriminal-Roman von H. Mandowky.

80

Nachdruck verboten.

Gleich darauf kam die Schneider, erhitzt und aufgereg, aber innerlich entzückt, daß sie bei einer „Beide“ zu Hilfe gerufen wurde. Nachdem Marie mit ihr alles genau besprochen und ihr auch Geld gegeben hatte — mit der Mutter war ja nichts anzufangen — ging sie, von dem Doktor begleitet; sie versprach jedoch, wenn Sophies Zustand es erlaube, noch abends wiederzukommen.

Es ist im Wagen kam sie so recht zur Besinnung. Es war ihr heute alles wie ein böser Traum.

„Wie soll ich Ihnen danken, daß Sie mir in den schweren Stunden zur Seite stehen,“ sagte sie leise zu ihrem Begleiter.

„Das ist Menschenpflicht,“ antwortete er einfach. „Sie haben mir für nicht zu danken, und dann, Sie sind wirklich keine Fremde, Fräulein, ich habe immer das Gefühl, als ob auch Sie mir freundschaftlich gesinnt wären, so oft wir uns treffen.“

Ob er ahnte, wie sehr er die Wahrheit sprach?

Bei Sophie angelangt, fanden sie alles in größter Verwirrung. Die beiden Dienstmädchen waren bereits ganz verzweifelt und wußten sich keinen Rat mehr, denn ihre Herrin war aus ihrer todähnlichen Ohnmacht nicht zu erwecken. Das Stubenmädchen schätzte ihnen weinend entgegen, und es dauerte lange, bis die zu Tode erschrockene Marie aus ihrem von Schlägen unterbrochenen verwirrten Antworten entnehmen konnte, was sich ereignet hatte.

Der Doktor hatte sich inzwischen darangegeben, die Ohnmachtige zum Leben zurückzurufen. Nach langen Bemühungen gelang es endlich. Die Kranke begann schwer zu atmen, erkannte aber offenbar niemand.

Doktor Rollins Miene war sehr sorgenvoll,

wie Marie, die keinen Blick von ihm wandte, als er Sophie nochmals untersuchte, mit Schreien bemerkte.

Nachdem er die ganze Gestalt saufte in die Rissen hatte zurückgelassen, wandte er sich mit leisen Worten an Marie:

„Es entsetzt mich, daß ich Sie so oft sehe,“ machte sie sich auf Erstaunen gefaßt.

„Um Gotteswillen, was fehlt ihr?“

„Diphtherie, und zwar, ich darf es Ihnen nicht verhehlen, in schwerer Form. Die Schnelligkeit, mit der die Krankheit ausbrach und das hohe Fieber sind kein gutes Zeichen.“

Marie war totenblau geworden.

„Welch ein Unglück!“ stammelte sie, „und mein Schwager, ich weiß gar nicht, wo ich ihn suchen soll.“

„Wird er nicht in der Redaktion sein?“

„Ich weiß es nicht.“

Rollins sah sofort, daß hier etwas war, was Marie nicht aussprechen wollte, und schweig zurückblieb.

„Jedenfalls werde ich gleich jemanden ausfinden, ihn zu suchen,“ sagte Marie ihre Rede fort.

„Das kann ich besorgen, wenn ich Ihnen Verhaltungsmittel geben habe. Lassen Sie von allem Eis, viel Eis bringen.“

Marie eilte hinaus, und als das Eis besorgt war, ordnete der Doktor alles an, was sie in seiner Abwesenheit zu tun hatte.

Als er im Begriffe war, zu gehen, dankte sie ihm nochmals.

„Danken Sie mir nicht,“ meinte er ab, „jeder Arzt tut seine Pflicht, und was darüber etwas geschieht, Ihr Schwager ist mein Freund.“

In diesem Augenblick ließ das Dienstmädchen den Diener Rollins ins Vorzimmer treten.

„Was gibts, ist etwas vorgefallen?“ fragte sein Herr, als er seine Stimme erkannte, hinaus tretend.

„Herr Doktor möchten zum Untersuchungsrichter kommen!“ meldete dieser; „ich kam her,

weil der Herr Doktor so lange nicht nach Hause kam.“

„Es ist gut, ich werde gleich hingehen.“

„Dann wendete sich Rollins zu Marie:

„Diese wenigen Zeugnisaussagen nehmen kein Ende und sind mir sehr unangenehm, heute ganz besonders. Dabei weiß ich schon im vorhinein, daß das wieder eine ganz unnütze Quälerei bedeutet, der Würde meiner armen Schwester wird durch die Ausstellungen, die ich geben kann, nicht entzogen werden.“

„Sie kommen aber trotzdem heute noch wieder, ich verzeihe sonst vor Angst um Sophie.“

Marie sah ihn blutend an.

„Ganz bestimmt, und momentane Gefahr ist keine, das kann ich Ihnen versichern.“

Damit war er gegangen.

Beim Untersuchungsrichter wurde Rollins sehr höflich empfangen, aber doch numerisch anders wie bei früheren Male.

Er gab ihm stillen zu, es sei möglich, daß er sich täuschte, vielleicht spielten ihm die erregten Nerven einen Streich.

„Vor allem muß ich Ihnen eine Neuigkeit mitteilen,“ sagte Doktor Rertze, nachdem die Herren Platz genommen hatten.

„Wirklich, haben Sie etwas neues entdeckt?“

„Das leider nicht, nein, wir haben die Röntgen auf keinen Fuß gefaßt.“

„Ah, das kommt wirklich überraschend.“

„Wir sind offenbar, durch verschiedene unglückliche Zufälle getroffen, der Umstände irre geleitet, einer falschen Spur gefolgt.“

„Ich habe, wie Sie sich erinnern werden, Herr Untersuchungsrichter, nie recht an Ihre Schuld geglaubt.“

„So — täten Sie das wirklich?“ Der Untersuchungsrichter sprach in auffallend kaltem Tone.

„Nun, gleichviel, es ist nie zu spät, einen Fehler einzugehen, den man noch gutmachen kann.“

„Was hat denn Ihre Ansicht über die Person so plötzlich geändert?“

„Das geschah nicht so plötzlich, mir kamen schon seit dem ersten Verdacht, daß ich mit ihr abhaken konnte, Zweifel, ob sie wirklich die Schuldige sei, mit der Zeit bin ich da verschiebener auf die Spur gekommen, was für ihre Schuldlosigkeit spricht. Doch davon ein andermal. Ich habe sie hergebeten, um in einigen Punkten, die mir noch unklar sind, Aufklärung zu erbitten.“

„Ich stehe zur Verfügung.“

Der Untersuchungsrichter blätterte einen Augenblick in seinen Akten, dann sagte er:

„Sie teilten mir nicht mit, daß Sie am letzten Abend einen Wortwechsel mit Frau von Soczko hatten.“

Rollins sah ihn erstaunt an.

„Sie fragten mich nicht danach, Herr Doktor, ich wußte nicht, daß dies zu wissen für die Untersuchung von Belang sei.“

„Sie teilten ihre Ihre Verlobung mit und darüber kam es zu heftigem Streit?“

„Ganz richtig, aber so sehr heftig war unser Streit nicht. Meiner Schwester gefiel meine Braut nicht, die sie übrigens gar nicht näher kannte, und machte einige urpassende Bemerkungen, die ich ihr verweies.“

„Man hat mir die Sache anders dargelegt.“

„Das kann nur die Röntgen getan haben.“

„Ganz richtig, sie war ja der einzige Zeuge dieser Szene. Doch gehen wir weiter. Sie nahmen damals den schwärzen Kaffee mit Ihrer Schwester.“

„Ja, das heißt: ich trank Kaffee, sie Milch.“

„Gaben Sie ihr damals nicht ein Schlafpulver in das Getränk?“

„Jawohl Herr Untersuchungsrichter.“

„Sie sagten mir doch, daß Ihre Schwester von Ihnen keinen ärztlichen Rat annahm?“

„Ihre Beschäftigung war ich nie, ein harmloses Schlafpulver oder dergl. kann man auch ohne Untersuchung verschreiben, — jeder Apotheker tut das.“

(Fortsetzung folgt.)

er schwerer verletzt wurde. Währenddem hätte wahrscheinlich nicht, wenn der an der stehende Wärter bemerkt und den geleitet hätte. Der Verhaftete mit solcher Wucht wie auch Wagen den.

Bei einer Verhaftung von dem so daß der Beamte Verhaftung erlitt; er

Fern.

Proz. von den eingezeichneten auf die den deshalb getötet. In Flensburg, infolge der Verhaftungen den in Flensburg nach Deutsch-

In der Nacht zum 1. Buchhalter des dem Sozial-Sängerkreis ein überfallen und der Buchhalter Sch. wurden verhaftet, die

die früher in Flensburg verhaftet und verhaftet. Die Verhaftete soll in Flensburg in Höhe

hat die Polizei Drucker zur Verhaftung ausgehoben. Kommer v. Doppel, verhaftet. Doppel am von Straßburg

einige Menge Handlungsgüter zum Teil

März. Auf der Objekten haben die eine originale Idee

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

den 10. März, das Stadtschloß gezahlt beträgt 2 M.

Ausschreitungen eines Soldaten veranlaßt am Dienstagabend in der Neustadt auf dem Markt einen großen Volksauflauf. Der Soldat war mit einem Revolver in der Hand. Als die Polizei dazwischen trat, zog der Soldat sein Seitengewehr und wandte sich damit gegen die Polizisten. Erst nach Hinzukommen zweier weiterer Polizisten gelang es, den sich wie rasend Gebärdenden festzunehmen. Auf dem Wege zur Polizei riß er sich jedoch abemals los und entfloh, wurde jedoch schon wieder in der Osterstraße durch den Weges kommenden Wachtmeister festgenommen. Der junge Mensch wußte die Folge seines leichtsinnigen Streichs schwer büßen müssen.

Das Verderbnis der Schundliteratur. Aus Berlin wird gemeldet, daß eine Anfrage der verschiedenen Gesangsvereine ergeben hat, daß etwa 80 vom Hundert der straffälligen Jugend Opfer der Schundliteratur sind.

Geschäftskosten-Marken. Im Geschäftsbereich der Justizverwaltung wird vom 1. April ab und zwar zunächst versuchsweise gestattet, daß Geschäftskosten, über welche eine Rechnung noch nicht erstellt ist, durch Verwendung von Kostenmarken entrichtet werden. Es soll sich dieses Verfahren namentlich auf solche Kosten beziehen, welche aus Anlaß von Aufträgen auf Erstattung von Zahlungs- und Vollstreckungsbefehlen, auf Festsetzung der vom Gegner zu erstattenden Kosten, auf Pfändung und Verwertung von Forforderungen, auf Erstattung von Arresten und einstweiligen Verfügungen und anderen vorläufigen Parteihandlungen zu entrichten sind. Diese Marken werden in Beträgen über 10, 20, 30 und 60 Pf. und 1, 3, 5 und 10 Mk. hergestellt. Sie werden an der Geschäftsstelle verkauft und sollen am oberen Rande des kostentpflichtigen Schriftstücks aufgebracht und von der Partei durch Aufschreiben des Namens mit Zinte oder Stempelaufdruck entwertet werden. Ein verwerflicher, aber nicht zum Anlaß gebrachter Betrag wird zurückgezahlt.

Der Götterglaube Romet wird voraussichtlich während des April noch unklar bleiben, da er von der Erde aus gesehen hinter der Sonne verborgen liegt. Am 10. April wird der Romet vermutlich seine größte Sonnennähe erreichen und bald danach auch die intensivste Schwefelentzündung zeigen. Deshalb wird er dann vielleicht bereits Ende April vor Sonnenaufgang am östlichen Himmel als glänzende Erscheinung beobachtet werden. Er steht zu dieser Zeit, sich langsam und langsam bewegend, im südlichen Teile des Pegasus.

Allerlei.

Die Reise des Storchs. Welche gewaltige Strecken die Zugvögel zurücklegen, zeigt ein Fall, der von dem englischen Astronomen Mr. Long berichtet wird. Im Dezember wurde von Negern südlich vom Tanganjika-See im Herzen Afrikas, etwa auf derselben Höhe wie Sanfisar, ein Storch gefangen, der die Erinnerungsmarkte des bantischen Gelehrten Prof. Mertensen aus Wiborg trug, der seit vielen Jahren die Wanderungen der Zugvögel zum Gegenstand seiner Forschungen gemacht hat. Dieser Storch zeigte die Nummer 293 und ist 1909 in Wiffing bei Randers auf Island geboren, hat also eine Reise von rund 7000 Kilometern zurückgelegt. Am 25. August wurde der Storch zum letzten Male in Dänemark gesehen. Wenn man annimmt, daß er erst am 25. Dezember am Tanganjika-See ankam, so hat er in der Zwischenzeit täglich wenigstens 70 Kilometer zurückgelegt.

Ein Tarif für Schauspieler. Noch in der Zeit Maria Theresias war es in Wien nach hergebrachter Sitte üblich, daß die Schauspieler für besondere Leistungen und für Prügel extra bezahlt wurden. Nach einem festen Tarif erhielten die Darsteller als Prämien: Für jedes Aufsteigen im Stuhl 1 fl., für einen Sprung ins Wasser 1 fl., für einen Hitz über eine Mauer oder von einem Felsen herab 1 fl., für jede Verkleidung (Hanswurst und Verwunden verkleiden sich unzulässig) 1 fl., für Prügel (passiv) 34 Kreuzer, für eine Ohrfeige (aktiv) oder einen Fußtritt 34 Kr., für jeden erhaltenen schwarzen oder weißen Fled 34 Kr., für Begleitung 34 Kr., für Duellieren in den Kommandanten 34 Kr. Für aktive Prügel wurde nichts bezahlt; das Vergütungen daran galt als außerordentliche Lohn für die Mäße. Der Tarif war, wie wir in der Deutschen Wähe (Verlag Oesterle u. Co., Berlin W.) lesen, zum Teil schuld daran, daß Hanswurst und die Possen sich so lange in Wien erhielten. Die Schauspieler wollten nämlich die Prämien nicht einbüßen. Selbst Schauspieler von ausgetretenem Talente kämpften erbittert für die Erhaltung eines Zustandes, in dem sie Samstag ihr Konto bei der Kasse geltend machen konnten, wie es z. B. folgende Datierung beweist: Diese Woche 6 Aktien gekauften 6 fl., einmal in die Luft geflogen 1 fl., einmal ins Wasser gesprungen 1 fl., einmal begossen worden 34 Kr., 2 Ohrfeigen bekommen 1 fl. 8 Kr., 1 Fußtritt bekommen 34 Kr., wozüber dankbarlich quittierte.

Handelsnachrichten.

Wien, 29. März. Amtlicher Bericht der Notierungskommission. Auftrieb: Großvieh 726, Kleinvieh 124 Ochsen, 116 Bullen und Wagen, 486 Rinder u. Kühe, 704 Kühe, 70 Schafe 3176 Schweine. Preise für 50 Kilo. Schlachtkörper: Ochsen: 1. Vollfleischige, ausgewaschene Ochsen 1. bis 60 M. 2. Junge, fleischige, nicht ausgewaschene, 70 bis 80 M. 3. Junge, fleischige, nicht ausgewaschene, 70 bis 80 M. 4. Gering genährte junge - ältere Ochsen 63-68 M. 5. Gering genährte Ochsen jeden Alters 60-65 M. Rinder und Kühe: 1. Vollfleischige, ausgewaschene Rinder 1. bis 60 M. 2. Vollfleischige, ausgewaschene Rinder 1. bis 60 M. 3. Junge, fleischige, nicht ausgewaschene, 60-65 M. 4. Gering genährte Rinder und Kühe 63-68 M. 5. Gering genährte Rinder und Kühe 63-68 M. 6. Mäßig genährte, ausgewaschene Bullen bis zu 5 Jahren 60-72 M.

2. Vollfleischige jüngere Bullen 67-70 M. 3. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 4. Gering genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 5. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 6. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 7. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 8. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 9. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 10. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 11. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 12. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 13. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 14. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 15. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 16. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 17. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 18. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 19. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 20. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 21. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 22. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 23. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 24. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 25. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 26. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 27. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 28. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 29. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 30. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 31. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 32. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 33. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 34. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 35. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 36. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 37. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 38. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 39. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 40. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 41. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 42. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 43. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 44. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 45. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 46. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 47. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 48. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 49. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 50. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 51. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 52. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 53. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 54. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 55. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 56. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 57. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 58. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 59. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 60. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 61. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 62. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 63. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 64. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 65. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 66. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 67. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 68. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 69. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 70. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 71. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 72. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 73. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 74. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 75. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 76. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 77. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 78. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 79. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 80. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 81. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 82. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 83. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 84. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 85. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 86. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 87. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 88. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 89. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 90. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 91. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 92. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 93. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 94. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 95. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 96. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 97. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 98. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 99. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 100. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 101. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 102. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 103. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 104. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 105. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 106. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 107. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 108. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 109. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 110. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 111. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 112. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 113. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 114. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 115. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 116. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 117. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 118. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 119. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 120. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 121. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 122. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 123. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 124. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 125. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 126. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 127. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 128. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 129. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 130. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 131. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 132. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 133. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 134. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 135. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 136. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 137. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 138. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 139. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 140. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 141. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 142. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 143. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 144. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 145. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 146. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 147. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 148. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 149. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 150. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 151. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 152. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 153. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 154. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 155. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 156. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 157. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 158. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 159. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 160. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 161. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 162. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 163. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 164. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 165. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 166. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 167. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 168. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 169. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 170. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 171. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 172. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 173. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 174. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 175. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 176. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 177. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 178. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 179. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 180. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 181. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 182. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 183. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 184. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 185. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 186. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 187. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 188. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 189. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 190. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 191. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 192. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 193. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 194. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 195. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 196. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 197. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 198. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 199. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 200. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 201. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 202. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 203. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 204. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 205. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 206. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 207. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 208. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 209. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 210. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 211. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 212. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 213. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 214. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 215. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 216. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 217. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 218. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 219. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 220. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 221. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 222. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 223. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 224. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 225. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 226. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 227. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 228. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 229. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 230. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 231. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 232. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 233. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 234. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 235. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 236. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 237. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 238. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 239. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 240. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 241. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 242. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 243. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 244. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 245. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 246. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 247. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 248. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 249. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 250. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 251. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 252. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 253. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 254. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 255. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 256. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 257. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 258. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 259. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 260. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 261. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 262. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 263. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 264. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 265. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 266. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 267. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 268. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 269. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 270. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 271. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 272. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 273. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 274. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 275. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 276. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 277. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 278. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 279. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 280. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 281. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 282. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 283. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 284. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 285. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 286. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 287. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 288. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 289. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 290. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 291. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 292. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 293. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 294. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 295. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 296. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 297. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 298. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 299. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 300. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 301. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 302. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 303. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 304. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 305. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 306. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 307. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 308. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 309. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 310. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 311. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 312. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 313. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 314. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 315. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 316. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 317. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 318. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 319. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 320. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 321. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 322. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 323. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 324. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 325. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 326. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 327. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 328. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 329. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 330. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 331. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 332. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 333. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 334. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 335. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 336. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 337. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 338. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 339. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 340. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 341. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 342. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 343. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 344. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 345. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 346. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 347. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 348. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 349. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 350. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 351. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 352. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 353. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 354. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 355. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 356. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 357. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 358. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 359. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 360. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 361. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 362. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 363. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 364. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 365. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 366. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 367. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 368. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 369. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 370. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 371. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 372. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 373. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 374. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 375. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 376. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 377. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 378. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 379. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen 60-65 M. 380. Mäßig genährte jüngere und ältere Bullen

Wer Stellung sucht, verlange sofort
Dtsch. Hauswirtschafts-Zeitung, Berlin O 34

1 Färbermeister

für Blaufärberei - Stücker
hauptsächlich Indigo, gesucht. Mit
Unkostenjahren Bekannte erhalten
den Vorrat.

Offerten unter Chiffre A. 47 an
die Expedition d. Bl.

Suche für meinen Sohn, welcher
Ostern aus der Schule entlassen ist und
eine gute Schulbildung und Handschrift
besitzt, Stelle als

Lehrling

auf Lager, evtl. auf Kontor. Gute
Bezüge stehen zur Verfügung.
Offerten unter „W. 108“ an die
Expedition d. Bl.

Ein- und zweifacher

Ackerknecht

gesucht.

Leppelmann,
Haus Rutenhorn, Stettin.

Ein Bäckergehilfe

gesucht.

Dieselbst ein kräftiger
Pony
welk übermäßig billig abgegeben.

Wilh. Rüters,
Hohenzollernstr. 28.

Jünger Mann

20 Jahre, sucht Beschäftigung außer-
halb der Fabrik.
Näheres zu erfragen in der Exp.
dieses Blattes.

In Schwemmsteine,
la. Bindemittel liefert
Edm. Glöckner, Neuwied (a. Rh. Synodikat).

Große Bestände erhalten

Wohnung

mit Spül- und Waschlische sowie
kleinem Garten, vor dem Haupt-
bahnhof gelegen, ist zu Anfang Juli
ganz oder geteilt zu vermieten.
Näheres in der Exp. d. Bl.

Mechanische Weberei
(Nähe Bocholt) sucht
dauernde Beschäfti-
gung in Lohn für
ca. 20 Stühle.

Offerten unter Chiffre A. N. 25
an die Exp. d. Bl.

Eine komplette

Laden- Einrichtung

für Kolonialwaren hat wegen Sterbe-
falles ganz oder geteilt preiswert
abzugeben.

Gebr. Deuttmeyer, Bocholt,
Werberstr. 32.

Eine Oberwohnung

per sofort zu vermieten.

Näheres Besond. 650.

Ein Einfamilienhaus

im Mittelpunkt der Stadt per 1. Juni
oder Juli zu vermieten.

Offerten unter M. B. 100 an die
Expedition d. Bl.

Eine schöne, geräumige, freundliche

Wohnung

von 2-3 Räumen nebst Keller, Boden-
raum und Stallung ist zu vermieten.

Nähe bei Hof. Deuttmeyer, Rheine.

Zimmer

zu vermieten. Besond. 685/3.



Immer und immer wieder
**Wendelsteiner Hausner's
Brennessel-Spiritus**

(Haarwasser)
per Flasche 1.25 und 2.50 Mk.
Mit „Wendelsteiner Hausner's“
in obiger Originalflasche.

Kräftigt den Haarboden, reinigt von
Schuppen, verleiht den Haaren
glänzendes Aussehen. - Alpin-
seife 60 Pf., Brennessel-Quart
60 Pf., Pomade 1 Mk., Alpin-
öl 2 Mk., Alpendüfte
Sonnenspross-Öl 2 Mk.,
Wendelsteiner Schönheits-Öl
2 Mk., 2.50. - Zu haben in
Apotheken, Drogerien und Par-
fümerien.

Festgeschenke zur ersten hl. Kommunion.

Droste-Güldenlopp, Gedichte, Mf. 3. - * * Siebel,
Am großen Ehrenweg Mf. 1.50. * * Gattler, Blumen
aus dem kath. Kindergarten, Mf. 2. - * * Meißner,
Leben des hl. Moritz, Mf. 3.60. * * Peregrina,
Was das ewige Licht erzählt, Mf. 3.20. * * Peregrina,
Feierglocken, Mf. 3.00. * * Stolz, Die hl. Elisabeth,
Mf. 4.60. * * Weber, Dreizehnlinden, Mf. 6.80. * *
Wallace, Den Hrn. Mf. 3. -

Georg-Brüder, Leben des hl. Moritz, Mf. 6. -
Eidinger, Leben des hl. Josef. . . Mf. 6. -
Schwarzmann, Bleibe treu. Ein Buch
für die Jugend zur Erinnerung an den
schönsten Tag des Lebens.
Einfach gebunden Mf. 2.50,
in hübschem Leinenband mit Goldschnitt Mf. 3.50.

Gelegenheitskauf.

Infolge günstigen Abchlusses mit dem Verleger sind
wir in der Lage, das im vor. Jahre erschienene Werk
Des weißen Sonntags Himmelsglück
der beliebten Schriftstellerin
Cardula Peregrina
zu ermäßigten Preisen zu liefern.

Wir bieten an, solange der Vorrat reicht
statt Mf. 3.20 nur Mf. 2.50.

Ferner empfehlen wir unsere große Auswahl in
**Gebetbüchern, Glasbildern, Kreuzfixen,
Rosenkränzen, Weihwasserkeßeln** etc. etc.

J. & A. Temming, Bocholt, Nordstr. 27.

T... Anstands- und Tanzlehr-Kursus

Im Hotel Steiner.
Mein diesjähriger Unterricht beginnt am Montag, dem 4. April, nach-
mittags von 5-7 und abends von 8-10 Uhr.
Anmeldungen bald erwünscht. Hochachtungsvoll

Joh. Fischbach,

Lehrer an höheren Töchterschulen und Pensionen.

**J. & A. Temming
Bocholt.**

**J. & A. Temming
Bocholt.**

Schulbücher.

Sämtliche an den hiesigen Schulen
(Volksschulen, Gymnasium, höhere
Töchterschule) eingeführten
Schulbücher und Atlanten
sind in den neuesten Auflagen und
soldesten Einbänden zu Originalpreisen
vorrätig.

J. & A. Temming,
Buch- und Kunsthandlung.

Julius Renfert,

Nordstraße 22. Bocholt i. W. Nordstraße 22.

Färberei und chemische Waschanstalt

für Kleidungsstücke aller Art,
Gardinen, Portieren, Tischdecken, Teppiche, Felle,
Federn, Handschuhe usw.

Plüsch-Anstalt.

Größtes Geschäft der Branche in Westfalen.
Schnelle Bedienung.

Die Bewahrschulen beginnen:

Freitag, 1. April, morgens 10 Uhr, in der Langenbergstraße,
Freitag, 1. April, nachmittags 2 Uhr, am Gefellenhaus,
Dienstag, 5. April, morgens 10 Uhr, an der Josephskirche,
Dienstag, 5. April, nachmittags 2 Uhr, am Kreuzberg,
Mittwoch, 6. April, morgens 10 Uhr, am Osterhof,
Donnerstag, 7. April, morgens 10 Uhr, am Navarditor,
Donnerstag, 7. April, nachmittags 2 Uhr, am Bergstein.

Die Handarbeitschule

in der Töchterchule beginnt Dienstag, den 5. April.

Für die erste hl. Kommunion

empfehle
Gebet- u. Erbauungsbücher
in den verschiedensten Einbänden und Preislagen.

H. Deckers, Ede. Nobel- und Realschulstraße.
Kamenzug in Gold gratis.

Kinder-Kommunion

empfehle eine große Auswahl in

Gebetbüchern

von den einfachsten bis zu den feinsten Einbänden.

Namensdruck in Gold gratis.

Als passende Geschenke empfehle ferner:

Bilder, Rosenkränze, Kreuzfixe, Weihwasserbehälter usw.

Besonders mache auf mein großes Lager in

Figuren

aufmerksam.

Eigene Polychromie-Anstalt und Vergolderie.

Anton Marx, Nordwall 14.

Eine Partie angeschnittener

weisser Waschkleider

„Engelkleidchen“

welt unter Preis.

J. & F. Biergans.

Zum weissen Sonntag!

Kommunion-Gebetbücher und -Andenken

In grosser Auswahl bei

Karl Wissing,

Langenbergstr. 10.

Rheiner Mineralbrunnen.

Waggon frische Füllung angekommen. Niederlage für Bocholt und
Umgebung bei

August Föcking,

Dinxperloerstrasse 741⁶. Telephon 277.

Tornister, Schultaschen, sämtliche Schulbücher

empfehle

**H. Deckers, Ede. Nobel- und
Realschulstr.**

Gut erhaltenes

Damen-Fahrrad

preiswert abgegeben.

Zu besichtigen 1-3 Uhr nachmittags.

Wo zu erfragen in der Exp. d. Bl.

Empfehle zu Sonntag:

prima Rindfleisch

pr. Pfd. 65 Pf.

Hubert Nikkosen,

Nordwall 686.

Die Abortgruben- jauche

unserer Weberei ist für 1910 zu vergeben.

Spinners und Weberei

HARDING, Aktien-Gesellschaft.

Ziehung 12. u. 13. April.

3. Geld-Lotterie

zur Erhaltung des
Schlosses Burg
Genossenschaft für Rheinland, Westfalen,
300.000 Lose. 1. Haupt- und 1. Lote
Lose M. 3. - 30 Pf. extra.
3736 Geldgewinne, zus. Mark

110000

Hauptgewinn: Mark

40000

20000

10000

Lose in allen durch Plakate usw.
kenntlich Verkaufsstellen.
General-Abt.: Bankgeschäft

Lud. Müller & Co.

in Berlin C., Breitestr. 5.

Telegr.-Adr.: Glücksmüller.

Brutierer!

Von sehr schönen Gold-Brutier-
schälern (b. d. Winterlager) sind Brut-
ierer zu haben. 15 Stück 2 Mark.
Gerhard Ketteler.
Dingeldeier Gasse 741 L.



SILBERSEIFENPULVER

macht feinste Wäsche

J. H. Kranen, Jssum Rhld.

Alleiniger Fabrikant

Haif

Seifenpulver

und bleibt froz

aller Neuerscheinungen

das Allerbeste

Ein gebrauchter

Geldschrank

sowie Kontor-Möbel (zu
kaufen gesucht).

Von wem zu erfahren in der

Expedition d. Bl.

HAUSPUTZ

am schnellsten mit

MÜHN'S

Wasch-Extrakt

Ca. 150 Ruten gut geeignet

Niederland

sind zu pachten.

Gerh. Cassée, Rheine.

Freitag nachm. von 2 Uhr an ist von

einer selbstgemachten fetten Kuh

(ca. 60 Pfd.)

Fleisch

per Pfd. zu 60 Pf. zu haben.

Wilh. Elting,

beim „Altenhöfen“.

Freitag und Samstag

ist Fleisch von einer

fetten Kuh per Pfd. zu

60 Pf. zu haben bei

H. Hüning,

Museumstrasse.

Am Freitag, 1. April, von 2 Uhr

nachmittags ab, ist von einer fetten

selbstgemachten Kuh

Fleisch

das Pfund zu 60 Pf. zu haben

Gerhard Essing,

Gochfeld 122/2.

NB. Dieselbst ist auch ein wachsender,

mittelgroßer **Reitenhund** zu verkaufen.

Kammerjäger Schmeink,

Bocholt, Besond. 656.

hält sich zur Ausrottung von sämtl.

Ungeheuern bestens empfohlen.

Die von mir über den Väter Josef

Machtgall zu Grommet aus-
gesprochene öffentl. Beileidigung nehme
ich hiermit als unabweisbar und mit dem
Ausbruche des Bedauerns zurück.

Theodor Große-Thebing,

Grommet.

Ein d. Senat

haben -

des Eiden

die Einfu

teilweise g

gültig ange

neuen Tat

Deutschlan

end das

hilft uns

gerade We

Deutschlan

allgemein

Andersheit

sogar ein

schlechte

Trübsam

Wirtschaft

Ygt we

deutsches

französisch

146 der W

der vielad

dent diese

hätten un

Frankosen

treffen. A

Verordnung

getrich, a

Parlament

würde der

aufgelagert

tablich bi

politik von

französisch

Blumengru

„So beba

Vorgehen

Deutschlan

Notwehr.“

Gewerben

nicht unv

Gärtner

Weinbau

Parlament

sein, wenn

Weise ein

hischen W

die Vorbe

der in er

neuen Bol

heit, noch

Das

Stri

31

„Was

„Wom

„Die

haben Sie

gestickt?“

„Nein.

„Das

leichts nur

„Nein.

„Aber

„Nein.

Der l

nebenjäch

Uebergang

„Wußt

Salle des

würden?“

„Klara

hoch wer

an selb

„Aber,

war Jhre

„Nati

„Kann

„Gena

„Rom, un

„Blos im

ihrem Un

erschien m

etwas übe

gar nicht

nicht die

damals b

hängere S

Wieder